

## Betriebliches Sprachmentoring

Information für Unternehmen und  
Einrichtungen zum Thema

## Deutschlernen am Arbeitsplatz

Ihre Ansprechpartner im Förderprogramm Integration  
durch Qualifizierung (IQ):

Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch  
**Rita Leinecke**, Tel.: 040/ 24 19 27 88  
E-Mail: rita.leinecke@passage-hamburg.de

**Ute Köhler**, Tel.: 040/46 65 25 61  
E-Mail: ute.koehler@passage-hamburg.de

[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)  
[www.deutsch-am-arbeitsplatz.de](http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de)

Das Förderprogramm IQ (Integration durch Qualifizierung) entwickelt in der Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch gemeinsam mit den Landesnetzwerken Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen Angebote für betriebliches Sprachmentoring. Die Bausteine dieses Konzepts sollen Schritt für Schritt ausgebaut und bundesweit verbreitet werden.

Sie wollen als Arbeitgeber Ihre Mitarbeiter mit nicht deutscher Muttersprache darin unterstützen ihre Deutschkenntnisse zu verbessern?

Wir beraten Sie individuell, was Sie in Ihrem Unternehmen oder Ihrer Einrichtung dafür tun können und bieten Ihnen unter dem Oberbegriff

**Betriebliches Sprachmentoring** nach Bedarf Folgendes an:

- die Fortbildung von Kolleginnen oder Kollegen zu **betrieblichen SprachmentorInnen**: Kollegen oder Anleiter werden Ansprechperson für neue Mitarbeiter zu sprachlichen Fragen, können diesen Tipps geben, wie man etwas angemessen formuliert oder treffen Absprachen zum sprachlichen Korrigieren. Betriebliche SprachmentorInnen sind auch Multiplikatoren: Sie informieren andere Kollegen, welche Hilfestellungen nützlich sind, um am Arbeitsplatz Deutschkenntnisse aufzubauen und achten z.B. in Besprechungen darauf, dass verständlich gesprochen wird bzw. alle die Möglichkeit haben sich zu beteiligen, Visualisierungen erstellt werden usw..
- eine **erweiterte Beratung** von Schlüsselpersonen wie Ausbildern oder Sicherheitsfachkräften, z.B. wie man betriebliche Unterweisungen für Mitarbeiter mit wenig Deutschkenntnissen gestalten kann, schriftliche Anweisungen verständlicher formuliert usw.
- **Prozessanalyse**: Mit dem Fokus auf das Thema Sprache analysieren wir z.B. Einarbeitungsphasen und machen Vorschläge zur Gestaltung der Prozesse, so, dass neue MitarbeiterInnen die Arbeitssprache systematischer lernen können.
- **Tipps**, wie Sie die interne Kommunikation verbessern und gegenseitiges Verständnis besser sichern können.